

# Protokollauszug

aus der  
52. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen  
vom 13.09.2011

---

öffentlich

**Top 3.5 Wohnungsbauprojekt des VGS  
11/SVV/0522  
zur Kenntnis genommen**

Herr Jäkel bringt den Antrag ein und informiert, dass er eben aus der Kleingartenkommission komme. Es sei keine aktuelle Sparte im Moment betroffen. 3 der im Pool befindlichen Ersatzflächen sind in der Prüfung.

Herr Kirsch hält dies für den falschen Weg.

Herr Lehmann teilt mit, dass er den Antrag ablehnen wird.

Herr Pfrogner weist auf die soziale Komponente hin.

Herr Wolfram (Stadtentwicklung) informiert, dass sich der Kreisverband Potsdam der Garten- und Siedlerfreunde e.V. (VGS) bereits im Mai 2011 an die Landeshauptstadt Potsdam gewandt habe. Darin wurde ein Tausch der Kleingartenflächen in Babelsberg mit städtischen Kleingartenersatzflächen vorgeschlagen, mit der Zielstellung, dass auf diesen Ersatzflächen eine Kleinsiedlung entstehen solle. Die Prüfung seitens der LHP ist erfolgt und dem VGS bereits im August 2011 mitgeteilt worden, dass keine Kleingartenersatzflächen dieser Größe im städtischen Eigentum für einen Tausch zur Verfügung stehen.

Möglicherweise gebe es Möglichkeiten auf Kleingartenersatzflächen in privatem Eigentum. Deshalb ist dem VGS in einem Schreiben vom August 2011 vorgeschlagen worden, ggf. auf die Eigentümer der Fläche am Schrägen Weg in Bornim zuzugehen. Die Eigentümer der Flächen in Bornim hatten sich an die Stadt gewandt, um eine Umwandlung der bisherigen Flächen in ein Ein-Familien-Haus-Gebiet zu erreichen. Diese Fläche hat knapp 60 Tm<sup>2</sup>. Die Kleingartenkommission hat die Diskussion begonnen; eine Bauleitplanung wäre erforderlich.

Herr Teuteberg stellt den GO-Antrag, den Antrag 11/SVV/0522 für durch Verwaltungshandeln erledigt zu erklären.

Dafür und dagegen spricht niemand.  
Abstimmung des GO-Antrages: 7/0/3